

Lisega Plugin für PDMS Draft & Everything 3D Draw

10.3.18

Installation und Benutzerhandbuch

6. April 2020

Author: Ingenieurbüro Werk GmbH
Hauptstraße 85
D - 16348 Wandlitz, Ortsteil Schönwalde

Haftungsausschluss

Ingenieurbüro Werk GmbH übernimmt keinerlei Haftung oder Garantien in Bezug auf die inhaltliche Richtigkeit dieses Dokuments.

Text- und Grafikteil dieses Handbuches wurden mit besonderer Sorgfalt bearbeitet. Für möglicherweise trotzdem vorhandene Fehler und deren Auswirkungen kann jedoch keine Haftung übernommen werden.

Hinweise bezüglich der Gestaltung und eventuell vorhandene Fehler teilen Sie bitte der Ingenieurbüro Werk GmbH mit. Wir werden bemüht sein, jede sinnvolle Idee aufzugreifen und gegebenenfalls Verbesserungen vorzunehmen.

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	iv
1 Installation	1
1.1 Lieferumfang	1
1.2 Installation der Datenbank	1
1.3 Installation des Plugins	1
2 Die Draft Applikation	4
2.1 „Attachment“ – Grundlegende Einstellungen zur Zeichnung	4
2.2 „Project“ – Projekteinstellungen und Sprachen	6
3 Der Lisega-4.0-Katalog	8
3.1 Programmatischer Zugriff	8

Vorwort

Dieses Dokument beschreibt das LISEGA PDMS Draft Plugin Version 10.3.18 zur Zeichnungs-
erstellen unter PDMS 12.1 SP2.35 und neuer bzw. unter Everything 3D 1.1 und neuer. Es ist
an die LISEGA Katalogdatenbank für Rohrhalterungen gebunden.

1 Installation

Das Plugin benötigt mindestens PDMS 12.1 SP2.35 oder Everything 3D 1.1.

1.1 Lieferumfang

Zum Lieferumfang gehören neben dieser Dokumentation Dateien, welche die Oberfläche innerhalb von PDMS definieren, also die Formulare, Funktionen und Objekte. Außerdem sind die Datenbanken, welche die LISEGA Bauteile bereitstellen, enthalten.

1.2 Installation der Datenbank

Um den LISEGA Katalog in ihre Projekte einbinden zu können, wird ein PDMS Projekt namens *LIS* bereitgestellt, dessen Datenbanken als *foreign databases* in die entsprechende MDB des jeweiligen PDMS Projektes einzubinden sind. Die in *LIS* enthaltenen Datenbanken sind in Tabelle 1.1 aufgelistet.

Tabelle 1.1: Datenbanken im Projekt *LIS*

Datenbankname	Typ	#	Dateiname
KATALOG/LS_CATA	CATA	6993	%LIS000%/lis6993_0001
KATALOG/LS_CATA_LANGUAGE	CATA	6991	%LIS000%/lis6991_0001
KATALOG/PADD	PADD	6969	%LIS000%/lis6969_0001

1.3 Installation des Plugins

Um das PDMS-Plugin zu benutzen, müssen die Umgebungsvariablen PMLLIB und PDMSUI erweitert werden. Dies geschieht normalerweise in *evvars.bat*. Beispiel: Die Plugindateien seien im Ordner D:\LISEGA. Dann müsste *evvars.bat* für PDMS wie folgt erweitert werden:

Listing 1.1: Variante für PDMS

```
1 if not "%pmlib%"==" " goto pmlok
2 set pmlib=D:\LISEGA\pmlib %1\pmlib
3 echo PMLLIB set to %PMLLIB%
4 :pmlok
5
6 if not "%pdmsui%"==" " goto uiok
7 set pdmsui=D:\LISEGA\pdmsui %1\pdmsui
8 echo PDMSUI set to %PDMSUI%
9 :uiok
```

1 Installation

Hier wird %1 als das PDMS Installationsverzeichnis expandiert.


1 Installation

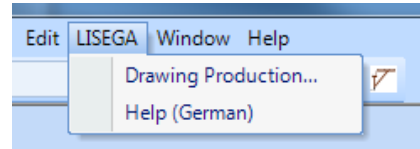
Für E3D ist hingegen folgende Änderung nötig:

Listing 1.2: Variante für E3D

```
1 for %%x in ("%pmllib%\") do set pmllib=%%~dpsx
2 set pmllib=D:\LISEGA\pmlib %pmllib%
3 echo PMLLIB set to %pmllib%
4
5 for %%x in ("%PMLUI%\") do set PMLUI=%%~dpsx
6 set PMLUI=D:\LISEGA\pdmsui %PMLUI%
7 echo PMLUI set to %PMLUI%
8 :uiok
```

2 Die Draft Applikation

Den Assistenten zur Zeichnungserstellung unter Draft finden Sie über den Menüpunkt **LISEGA** » **Drawing Production** oder in der Toolbar als Kopf . Es erscheint ein Dialogfenster mit zwei Einstellungsseiten.



2.1 „Attachment“ – Grundlegende Einstellungen zur Zeichnung

Auf der ersten Seite *Attachment* (Abbildung 2.1) kann die Zeichnung für ein bestimmtes ATTA oder eine ganze PIPE angepasst werden.

Select ATTA/PIPE Zunächst muss das zu zeichnende ATTA oder die PIPE spezifiziert werden. Geben Sie hierzu den Namen eines existierenden Elements ein. Alternativ können Sie mit ► die Liste rechts zur Navigation zu einem ATTA aktivieren. Durch ◀ oder Doppelklick wird dieser dann übernommen. Jeder Halterungspunkt wird in einem eigenen SHEE namens <DRWG-Name>/S1, <DRWG-Name>/S2, u.s.w. abgelegt. Auch hier gibt es wieder die Möglichkeit der Navigation mittels ►. Bei Bedarf können Sie dann via *Drawing Name* der zu erzeugenden Zeichnung (DRWG) einen anderen Namen geben.

Content of Drawlist Hier kann zum einen der Sekundärstahlbau und der angrenzenden Primärstahlbau in die Zeichnung aufgenommen werden, zum anderen eventuell vorhandene zusätzliche Drawlists hinzugefügt werden.

Backing Sheet Im diesem Abschnitt wird die Zeichnungsgröße festgelegt und automatisch das entsprechende LISEGA-Backing-Sheet gewählt. Sofern Sie auch *Lisega Logo and Revision Table* markieren, wird ein Vordruck aus dem Ordner %PMLLIB%\draft\lisega\plot\ mit Lisega-Logo und Revisionstabelle eingebunden. Die Auswahl eigener Backingsheets wird ebenfalls unterstützt.

Keyplan Wird ein Keyplan benötigt, aktivieren Sie dazu das Häkchen neben *Keyplan*, wählen Sie nach Klick auf ► aus der Liste rechts ein Achsensystem aus und übernehmen es dann mittels ◀ oder Doppelklick. Soll kein Verlegeplan eingezeichnet werden, so entfernen Sie gegebenenfalls das Häkchen bei *Keyplan*.

Views Wählen Sie hier die Anzahl sowie Ausrichtung der Ansichten aus. Desweiteren können Angaben zur Maßstabsfindung gemacht werden und Detailansichten gewählt werden. Je mehr Ansichten gewünscht sind, desto größer muss die Zeichnung sein.

2 Die Draft Applikation

Create Pipe Support Drawing v10.2.7

Attachment Project

Select ATTA/PIPE

Atta/Pipe:

Drawing Name:


Content of Drawlist

☒ Add Secondary Steel automatically

☒ Add touching Primary Steel automatically

Add. Drawlist: ☒

Backing Sheet



☐ A3 ☒ A2 ☐ A1 ☐ A0

☒ Liseqa Logo and Revision Table

Keyplan

☐ Axes System:

Axes Names Prefix:

Select ATTA or PIPE:

WORL -> *

TPWL Asl_Template_World

TPWL Walls&Floors_Template_World

APPLDW Sample_Pipe_Assemblies

APPLDW DesignChecker/Rules

TPWL Equipment-Application-Templates

TPWL STD/EQUIPMENT-TEMPLATES

TPWL ADV/EQUIPMENT-TEMPLATES

TPWL Penetration_Template_World

TPWL Concrete_Template_World

TPWL Standalone_Fixings

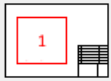
TPWL ROOM-DESIGN-SAMPLE-TEMPLATE-FIXT

SITE Steel_Template_Site

TPWL Equipment-Application-Templates

TPWL STD/EXAMPLE-TEMPLATES

Views



☒ 1st View ☐ 2nd View ☐ 3rd View ☐ 4th View

Horizontal Turn (0-360°)

Autom... 0 E

E 0 N

☐ Lock View

Basis for Scale

Support, Secondary and Primar... As 1st View As 1st View As 1st View

Scale Mode

Auto As 1st View As 1st View As 1st View

☐ With Support Dimensioning

☐ With Secondary Steel Dimensioning

☐ With Detailed Views for Plates and Rips

☐ With Detailed Views for Lugs

Extra Section Plane Distance (mm):

Apply LISEGA Reset Cancel

Abbildung 2.1: Der „Attachment“-Reiter.

2.2 „Project“ – Projekteinstellungen und Sprachen

Die Einstellungen auf der zweiten Seite *Project* (Abbildung 2.2) sind allgemeiner und oft für eine Reihe von Zeichnungen gültig.

The screenshot shows the 'Create Pipe Support Drawing v10.2.7' dialog box with the 'Project' tab selected. The 'Select Registry' section on the right contains a list of registry paths, with 'WORL -> *' at the top. The 'Various Settings' section on the left includes checkboxes for 'Hidden Lines Restraint' (unchecked), 'Height Above Symbols' (checked), 'Show Pipe' (checked), 'Tube End Symbols' (checked), 'Position Numbers' (checked), 'Data Files' (checked), 'Tube slope' (unchecked), 'Atta coordinates' (unchecked), and 'Hanger Offset in Keyplan (:USTHNGOFFSET)' (unchecked). The 'Header' section at the bottom contains fields for 'Project Name' (LIS), 'Title' (Pipe Support), 'Support type' (-), 'Prepared' (juergen), 'Derived from' (-), 'Reviewed' (-), 'Responsible depart.' (-), 'Approved' (-), 'Take over depart.' (-), 'Revision' (A), and 'Date' (May 7, 2018). A 'Comment' text area is also present. The bottom of the dialog features an 'Apply' button, the LISEGA logo, and 'Reset' and 'Cancel' buttons.

Abbildung 2.2: Der „Project“-Reiter

Select Registry Geben Sie hier den Namen eines existierenden REGI-Elements ein. Alternativ können Sie mit ► die Liste rechts zur Navigation zu einem REGI aktivieren. Durch ◀ oder Doppelklick wird dieses dann übernommen.

2 Die Draft Applikation

Various Settings In diesem Bereich können eine Reihe von Einstellungen vorgenommen werden, die üblicherweise auf allen Zeichnungen einheitlich vorgenommen werden.

Header Hier können Angaben gemacht werden, die dann auf die Zeichnung im Bereich des Schriftkopfs erscheinen. Diese Angaben sind hinsichtlich Revisionierung und Verantwortlichkeiten notwendig.

Abschließend kann, nachdem der Apply-Button auf grün schaltet, dieser Button gedrückt werden. Daraufhin wird die Zeichnung erzeugt.

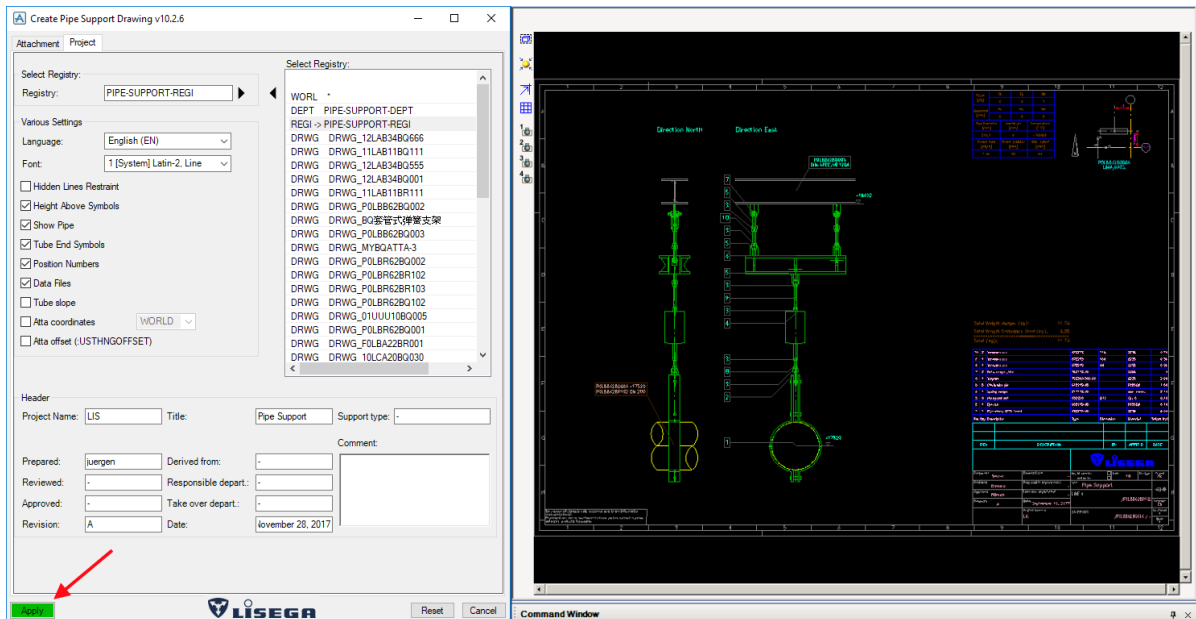


Abbildung 2.3: Erstellte Zeichnung.

3 Der LiseGA-4.0-Katalog

Mit dem LiseGA-4.0-Katalog werden über die SPEC /LISEGA4.0 die Bauteile mit beschreibenden Texten für 10 Sprachen bereitgestellt: chinesisch, deutsch, englisch, französisch, italienisch, japanisch, polnisch, portugiesisch, russisch und spanisch.

3.1 Programmatischer Zugriff

Je nach gewünschter Sprache ist vor der Abfrage des passenden Beschreibungsattributs (dtxr, dtxs, dtxt) die globale Variable `!!lisLang` entsprechend Tabelle 3.1 zu setzen. Wird diese Variable nicht auf einen gültigen Wert gesetzt, so liefern die drei Attribute nur englische/-französische/deutsche Beschreibungen.

Tabelle 3.1: Sprachspezifischer beschreibender Text. Mit * markierte Sprachen sind die Standardeinstellung zum jeweiligen Attribut, wenn `!!lisLang` nicht richtig gesetzt ist.

Sprache	Kürzel (Wert für <code>!!lisLang</code>)	Attribut
Englisch*	EN	dtxr
Chinesisch	CN	dtxr
Japanisch	JP	dtxr
Russisch	RU	dtxr
Französisch*	FR	dtxs
Polnisch	PL	dtxs
nur Typ-Code	TYPE	dtxs
Deutsch*	DE	dtxt
Italienisch	IT	dtxt
Portugiesisch	PT	dtxt
Spanisch	ES	dtxt

Beispiel. Das aktuelle Element CE sei ein Konstanthänger mit Auflager und habe die SPREF /LISEGA4.0/71C369. Die polnische Beschreibung erhalten Sie mit

```
!!lisLang = 'PL '  
q dtxs
```

Das Ergebnis ist „Ramionan typ 71C369 (wł.. Zawiesz. stałosilowe 11C319)“.